



Unser Austrofred bläst Rassisten den Marsch (1/2)

Austrofred & Co. treten am Samstag für Zivilcourage auf

Festival im WUK gegen Rassismus

Bericht auf Seite 40

Unser Austrofred bläst Rassisten den Marsch (2/2)

Charityfest mit Stars wie pop:sch und bratfisch am Samstag im WUK

Unser Austrofred bläst Rassisten den Marsch

„Wir blasen Rassismus den Marsch.“ – Unter diesem Motto lädt ZARA (Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit) am 3. Dezember zum jährlichen großen Benefizereignis ins WUK ein. Ein Pflichttermin.

Zivilcourage im Kampf gegen den Rassismus am Alsergrund! Mit einer musikalischen Mischung aus Independent und Elektro-Pop will ZARA nicht nur Unterstützer, Freunde und Mitarbeiter erreichen, sondern auch neue, junge Publikumschichten ansprechen. Nach dem Einmarsch der Musikarbeiterkapelle mit Stabführer Austrofred werden pop:sch, bratfisch und p.K.one (Lady-

shave) die Räume des WUK bespielen; die Visuals gestaltet Romana Kleewein alias ton:ge:misch. Mit dem Festival will ZARA Sympathisanten der erfolgreichen Anti-Rassismus-Arbeit zusammenbringen – aber auch mit den Erlösen aus dem Ticketverkauf und der Tombola die ZARA-Beratungsstelle für Opfer und Zeugen von Rassismus unterstützen. Alle Künstler verzichten üb-

rigens auf ihre Gage und setzen damit ein starkes Zeichen gegen den Rassismus!

■ ZARA (Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit) wurde im Jahr 1999 mit dem Ziel gegründet, eine rassismusfreie Gesellschaft in Österreich zu fördern sowie alle Formen von Rassismus zu bekämpfen. Alle Infos und Beratung zum Thema Antirassismus auf www.zara.or.at, Tel.: 929 13 99.

Szenegröße Austrofred ist mit von der Partie, wenn's im WUK am Alsergrund um Zivilcourage und Antirassismus geht



INGO PEITZNER